

## Begleithundearbeit

## 17.09.2023 Begleithundeprüfung Unterland

Am Sonntag, den 17.09.2023 trafen wir uns um 8:00 Uhr auf dem Lidlparkplatz im Brühl 4 in Lauffen am Neckar. Gemeldet waren 12 Hunde, 1 Hund für die BHP1, 5 Hunde für BHP 1+ 2 und 6 Hunde für BHP-G. Zu Beginn wurde von der Prüfungsleiterin Antje Teichmann die Ahnentafel eingesammelt, die Startgebühr kassiert und Anhand des Impfausweises die Chipnummern der Hunde kontrolliert. Zuletzt wurden die Startnummern gelost. Nach einer kurzen Begrüßung von Begleithundeobfrau Steffi Smyrek, welche als Helfer bei der Prüfung fungierte, wurden die Richtlinien und der Verlauf für die verschiedenen Prüfungen von dem Richter Klaus-Peter Lahde erläutert. Um ca. 8:30 Uhr fing es mit der BHP 2.1 der Führersuche an. Diese wurde auf einer Wiese entlang des Neckarufers unterhalb der Lauffener Kläranlage durchgeführt. Die Wiese war frisch gemäht und so hatten einige Hunde Problem ihren Hundeführer zügig zu finden. Nachdem alle Hunde erfolgreich mit der Führersuche durch waren, wurde der zweite Teil der BHP 2, das Warten vor einem Gebäude und Ablegen geprüft. Hier wurde der Hund vorm Einkaufsladen für 5 Minuten angebunden, der Hundeführer entfernte sich, in zeitlichen Abständen kam eine Radfahrerin (Chantal Teichmann), ein Verleithund (geführt von Wolfgang Smyrek) vorbei. Alle Hunde haben diese Prüfung sehr gut gemeistert.

Danach wurde das Verhalten im Straßenverkehr das zum BHP1 gehört geprüft. Auch hier konnten alle Hunde überzeugen. Der nächste Teil war die BHP 3 Wasserfreude, dies wurde bei 6 Hunde geprüft. Richter und Prüflinge fuhren zum Vereinsgewässer des Talheimer Angelvereins, der Rest der Gruppe hatte eine kurze Verschnaufpause und machte sich auf den Weg zum Übungsgelände in Sontheim. Die sechs Hunde zeigten Wasserfreude und brachten die freigewählten Apportel zügig zu ihren Herrchen.Um ca. 12:00 Uhr ging es für alle am Vereinsgelände in Sontheim weiter. Hier wurden die restlichen Teile der GHP 1 Führigkeit, Folgsamkeit, Ablegen, Verhalten bei Geräuschen und Verhalten gegenüber Menschen absolviert. Um 14:30 Uhr war Prüfungsende und somit zog sich der Richter und Richterhelfer zurück und erledigten das Formelle. Um 15:30 Uhr dann die Siegerehrung und Überreichung der Urkunden bzw. Ahnentafeln. Tagessieger wurde "Cosel vom Steinskopf" mit 220 Punkten.

Auf diesem Weg möchte ich mich recht herzlich bei allen Beteiligten für diesen harmonischen, strukturierte Ablauf der Prüfung und das faire Richten bedanken. Auch ein großes Dankeschön an Steffi, Wolfgang, Antje und Robby die uns super auf die Prüfung vorbereitet haben.

Danke auch an die Gruppe, vor allem die netten Pläuschchen und offenen Gespräche, welche die Wartezeit verkürzten Bericht: Lena Spranz